

**VERORDNUNG (EWG) Nr. 855/81 DES RATES****vom 1. April 1981****zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 986/68 zur Festlegung der Grundregeln für die Gewährung von Beihilfen für Magermilch und Magermilchpulver für Futterzwecke**

DER RAT DER EUROPÄISCHEN  
GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 804/68 des Rates vom 27. Juni 1968 über die gemeinsame Marktorganisation für Milch und Milcherzeugnisse <sup>(1)</sup>, zuletzt geändert durch die Beitrittsakte von 1979, insbesondere auf Artikel 10 Absatz 2,

auf Vorschlag der Kommission,

in Erwägung nachstehender Gründe :

Artikel 2a Absatz 3 der Verordnung (EWG) Nr. 986/68 <sup>(2)</sup>, zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1273/79 <sup>(3)</sup>, bestimmt eine Spanne, innerhalb derer die Beihilfe für Magermilchpulver festge-

setzt werden kann. Diese Spanne sollte unter Berücksichtigung der in Absatz 1 des genannten Artikels aufgeführten Kriterien angepaßt werden —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN :

*Artikel 1*

Artikel 2a Absatz 3 erster Unterabsatz der Verordnung (EWG) Nr. 986/68 erhält folgende Fassung :

„(3) Die Beihilfe für Magermilchpulver beträgt mindestens 50 ECU und höchstens 64 ECU je 100 kg.“

*Artikel 2*

Diese Verordnung tritt am 6. April 1981 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Brüssel am 1. April 1981.

*Im Namen des Rates*

*Der Präsident*

G. BRAKS

<sup>(1)</sup> ABl. Nr. L 148 vom 28. 6. 1968, S. 13.

<sup>(2)</sup> ABl. Nr. L 169 vom 18. 7. 1968, S. 4.

<sup>(3)</sup> ABl. Nr. L 161 vom 29. 6. 1979, S. 14.